

17. Juli 2018

Sportlich gegen Diskriminierung: Toyota unterstützt Special Olympics Unified Cup

Engagement für eine Welt ohne Barrieren

- Wettkämpfe mit Behinderten und Nichtbehinderten in Chicago
- Sportliche Werte prägen die Geschichte des Unternehmens
- Special Olympics Bewegung feiert 50-jähriges Bestehen

Köln. Teamwork und Inklusion: Als Sponsor des Special Olympics Unified Cup 2018, der vom 17. bis 20. Juli in Chicago stattfindet, untermauert Toyota sein Bekenntnis zu zentralen Unternehmenswerten.

Beim Special Olympics Unified Cup treten Menschen mit und ohne geistige Behinderung in gemeinsamen Teams an. Im sportlichen Wettstreit bekämpfen sie Diskriminierung und werben für Inklusion – genau wie Toyota. Seit das Unternehmen vor 80 Jahren ein eigenes Leichtathletik-Team ins Leben gerufen hat, gehört der Sport zu Toyota. Prinzipien wie Teamwork und kontinuierliches Verbessern, die durch die Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen vermittelt werden, leiten das Unternehmen seitdem sowohl intern als auch nach außen. Und sie haben die gesamte Firmenentwicklung geprägt: vom Webstuhlhersteller zum Autobauer und schließlich zu einem Unternehmen, das eine Vielzahl von Mobilitätslösungen anbietet.

Toyota hilft Menschen dabei, sich zu bewegen: durch die Stadt, durch einen Raum und durchs Leben. Das Unternehmen glaubt an eine inklusive und barrierefreie Welt, in der jeder die Freiheit genießt, das Beste aus sich zu machen. Mit der im vergangenen Jahr gestarteten globalen Initiative „Start Your Impossible“ unterstreicht Toyota Werte wie Bescheidenheit, harte Arbeit und das Überwinden von Herausforderungen – alles Aspekte, die auch im Mannschaftssport eine zentrale Rolle spielen.

Die Special Olympics Bewegung erschafft durch den Sport eine inklusive Gemeinschaft, in der alle unabhängig von ihren geistigen Fähigkeiten miteinander spielen und dabei ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede respektieren. Das ganze Jahr über werden Trainings und Wettbewerbe in zahlreichen Olympischen Sportarten für Kinder und Erwachsene mit geistiger Behinderung veranstaltet. Die Bewegung, die in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiert, umfasst mehr als fünf Millionen Athleten in über 170 Ländern und Regionen.

Auf regionaler Ebene engagiert sich Toyota bereits seit 1986 für die Special Olympics; 2015 unterstützte das Unternehmen die Special Olympics World Games in Los Angeles. Seit dem vergangenen Jahr ist Toyota zudem globaler Partner von Special Olympics International. Im Rahmen dieser Partnerschaft wurde auch die Unterstützung des Unified Cup in Chicago vereinbart.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de